



Telefon	Univ.-Prof. Dr. Oliver Stoll 0851 509-2690 0851 509-2691 (Sekretariat)
Telefax	0851 509-2702
e-mail	oliver.stoll@uni-passau.de Sekretariat: michaela.schwarz@uni-passau.de
Zeichen	31.3.2021

Einladung zum Gastvortrag

Titel: **„Die Resilienz des oströmischen Kaisertums im 6. und 7. Jahrhundert. Eine körperhistorische Annäherung“**

Referent: **Dr. Jonas Borsch**, Universität Bern, Historisches Institut, Abt. für Alte Geschichte und Rezeptionsgeschichte der Antike

Termin: **28.04.2021, 18:15 Uhr** Ort: **digital/ Zoom**

Abstract:

Die etwa 110 Jahre vom Beginn der Regierungszeit Kaiser Justinians (527–565) bis zum Ende der Regierungszeit Herakleios' (610–636) waren für das römische Reich von wechselhaftem Kriegsglück, innenpolitischen Spannungen und Naturkatastrophen geprägt. In der Diskussion um Niedergang, Kontinuität und Wandel in der Spätantike kommt dieser Phase deshalb eine prominente Rolle zu. Ausgehend von der Beobachtung, dass das oströmische Reich trotz derartiger Widrigkeiten seine Integrität als eigenständiges politisches System über das 7. Jahrhundert hinaus bewahren konnte, wird in dem Vortrag nach Faktoren gefragt, die die Resilienz, d.h. die Widerstandsfähigkeit dieses Systems dauerhaft gestärkt haben. Dabei richtet sich der Blick zuvorderst auf die Rolle des Kaisertums als einem wichtigen ideologischem Bezugspunkt des Reiches. Anhand einer Analyse des körperlichen Auftretens des Kaisers und seiner körperlichen Repräsentationen soll gezeigt werden, wie ein durch eine katastrophale Weltwahrnehmung beförderter Diskurs der Heilung und Rettung in die Person und den Körper des Kaisers eingeschrieben wurde.

Zu dem obigen Bild: Detail eines Konsulardiptychons des Jahres 540, auf dem drei clipei zu sehen sind: Christus, Justinian und Theodora (Berlin, Staatliche Museen, Museum für Byzantinische Kunst, Ident.-Nr. 6367).

Zum Gastvortrag von Herrn Dr. Borsch, der hier Aspekte aus seinem laufenden Habilitationsprojekt „Kaiserkörper und Herrscherkörper zwischen Spätantike und Mittelalter (5.-8. Jh. n. Chr.; Arbeitstitel – die Untersuchung entsteht im Rahmen des SNF-Eccellenza-Projektes „Herrscherkörper in den Monarchien der Spätantike und des frühen Mittelalters“) vorstellt, erlaube ich mir, Sie sehr herzlich einzuladen.

Über zahlreiche Hörschaft (leider nur digital) würde ich mich sehr freuen. Im Anschluss an den Vortrag gibt es, wie üblich, Gelegenheit zu Fragen und zur Diskussion. Leiten Sie diese Einladung auch gerne weiter, die Teilnahme ist grundsätzlich universitätsoffen, eine eigene Anmeldung ist nicht erforderlich. Der offizielle Teil des Programms endet um ca. 20:00 Uhr.

Sie können sich dann mit den folgenden Zugangsdaten (Zoom) einloggen:

Thema: Gastvortrag Dr. Borsch, Bern

Uhrzeit: 28.Apr..2021 06:00 PM Amsterdam, Berlin, Rom, Stockholm, Wien

Zoom-Meeting beitreten

<https://uni-passau.zoom.us/j/93613849237?pwd=SjEvVTJySlg3bFB4L2l0UGNqTW40Zz09>

Meeting-ID: 936 1384 9237

Kenncode: 333090

Über SIP beitreten

93613849237@zoomcrc.com

Über H.323 beitreten

*162.255.37.11 (USA
Westen)*

*162.255.36.11 (USA
Osten)*

*213.19.144.110 (Amsterdam
Niederlande)*

213.244.140.110 (Deutschland)

Kenncode: 333090

Meeting-ID: 936 1384 9237

Über Skype for Business beitreten

<https://uni-passau.zoom.us/skype/93613849237>

Der Vortrag wird nicht aufgezeichnet. Einen technischen Support für etwaige Probleme auf Anwender-Seite können wir während des Vortrages nicht bereitstellen. Co-Hosts sind Frau St. Frenz (Stephanie.Frenz@uni-passau.de) und Herr B. Wieland (Benjamin.Wieland@uni-passau.de).

Bitte lassen Sie unbedingt während des Vortrages Mikrofon und Kamera abgeschaltet, damit die Veranstaltung möglichst störungsfrei verläuft. Für die Diskussionsrunde kann man sich dann, v.a. bei Wortmeldungen selbstverständlich wieder „freischalten“!

Danke im Voraus für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme, bleiben Sie weiterhin gesund und guten Mutes!

Mit bestem Gruß



(Univ.-Prof. Dr. Oliver Stoll)